

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 4 (1928)
Heft: 36

Artikel: Das neue Strandbad von Lugano
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-834056>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Strandbad von Lugano

Phot. Engler

Bild rechts:

Während man in unseren nördlicheren Strichen begonnen hat den Badeanzug mit dem Regenmantel zu vertauschen, erfreut sich der Tessin immer noch des regsten Betriebes im und auf dem Wasser. Wenigstens das vor acht Tagen eröffnete neue Strandbad von Lugano hat sich, wie unser Bild zeigt, in dieser Beziehung sicher nicht zu beklagen



Zu untenstehendem Bild:

Ein prächtiges altes Riegelhaus in Landschlacht bei Münsterlingen. Im Jahre 1692 erbaut, diente es dem ehemaligen Kloster als Zehntenhaus. Dank privater Initiative konnte es vor dem Zerfall gerettet und einer sachkundigen Renovation unterzogen werden. Phot. Gubler

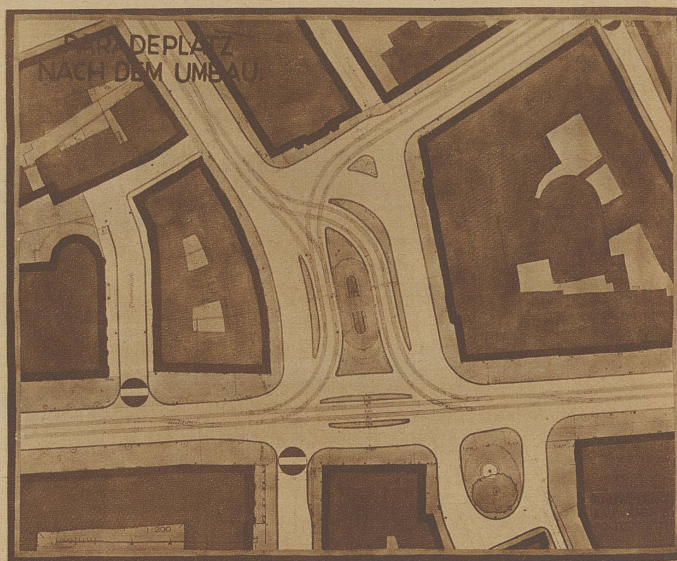
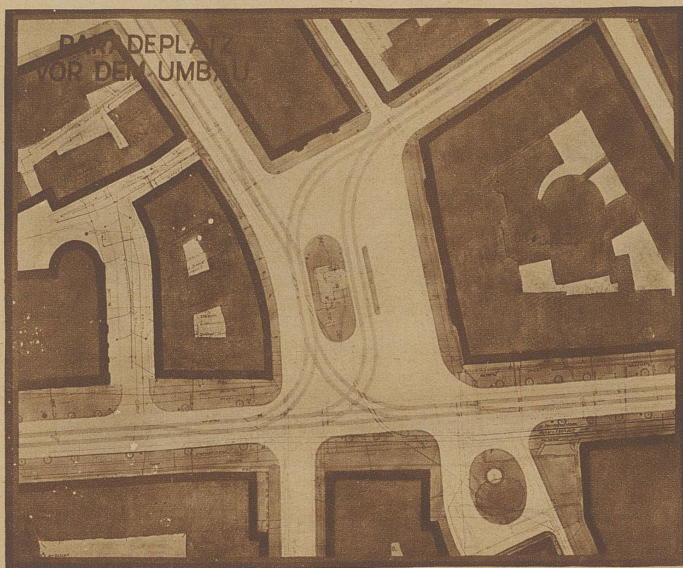


Glück im Unglück hatte der Führer von der abgebrannten Mühle Gattikon beschäftigt war. Der Führer stürzte mit dem Motor rückwärts in den Schacht des alten Pumpwerkes Geißau hinunter und kam, wie durch ein Wunder, mit leichten Schürfungen davon

Phot. Steiner

Aus der Schweizerischen Städte-Bau-Ausstellung im Zürcher Kunsthaus

Phot. Linck



Der Paradeplatz in Zürich vor und nach dem Umbau

Vor dem Umbau. Hauptmerkmale: Große Fahrbahn, kleine Trottoirflächen, unübersichtlicher Verkehr

Nach dem Umbau: Geführte kleinere Fahrbahn, große Trottoirflächen, geregelter Verkehr mit Einrichtung zum Kreisverkehr